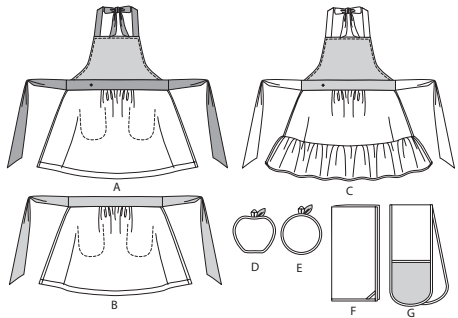
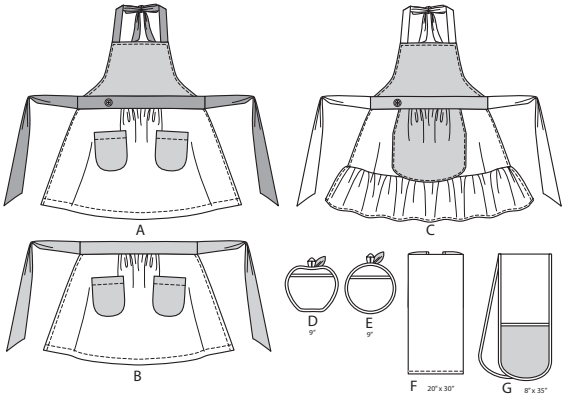


SCHÜRZE A, B, C
1 BINDEBAND A,C
2 LATZ A,C
3 BUND
4 BINDEBAND-ENDEN
5 TASCHE A,B
6 ROCK
7 ÜBERROCK C
8 VORDERE RÜSCHE C
9 RÜCKWÄRTIGE RÜSCHE C

TOPFLAPPEN D, E
10 TASCHE D
11 HANDSCHUH D
12 BLATT
13 TASCHE E
14 HANDSCHUH E

HANDTUCH F
15 HANDTUCH

DOPPELTER TOPFLAPPEN G
16 TASCHE
17 TOPFLAPPEN

MARKIERUNGS-ZEICHEN

FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

STOFFBRUCH: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.

EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenumment excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. **(Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.)** Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

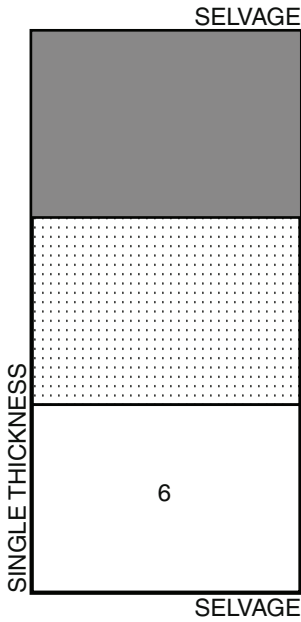
HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

SCHNITTMUSTERTEILE

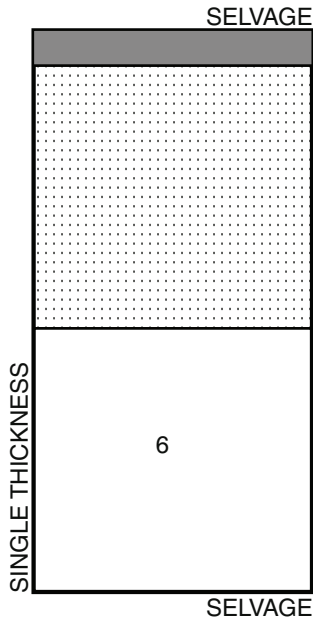
SCHÜRZE A,B

Schnitt-Teile: 6

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 3-4-5-6-7-8



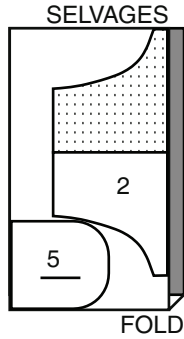
115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen XS-S-M-L-XL



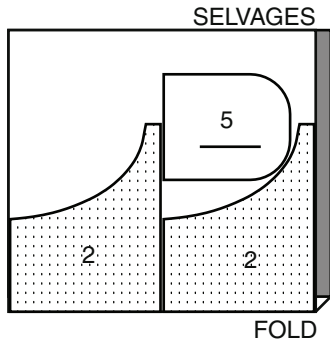
KONTRAST 1 A

Schnitt-Teile: 2,5

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 3-4-5-6-7-8



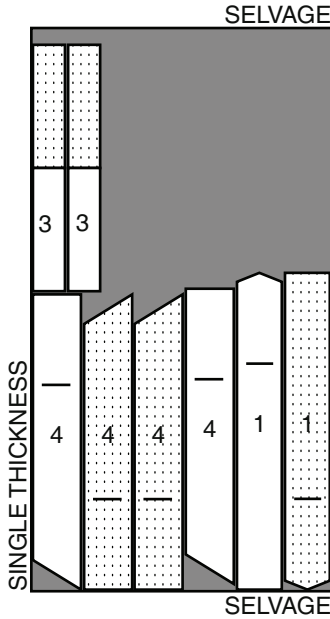
115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen XS-S-M-L-XL



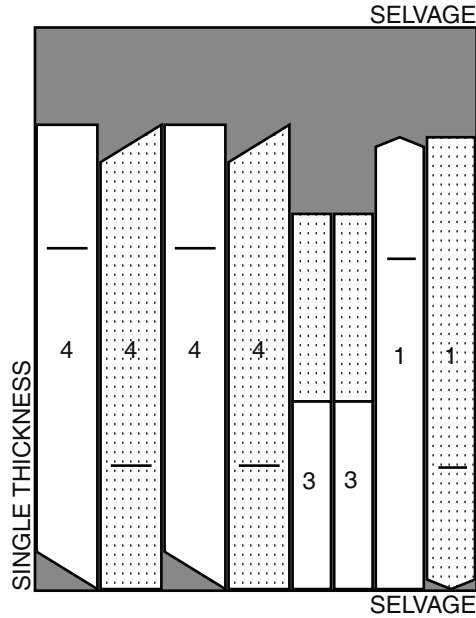
KONTRAST 2 A

Schnitt-Teile: 1,3,4

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 3-4-5-6-7-8



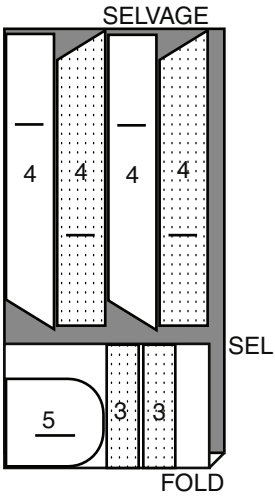
115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen XS-S-M-L-XL



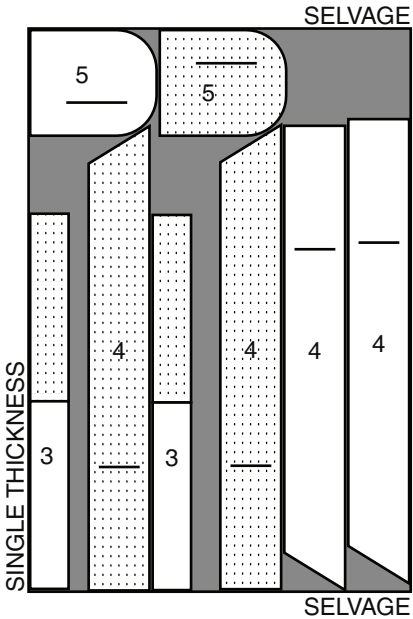
KONTRAST B

Schnitt-Teile: 3,4,5

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 3-4-5-6-7-8



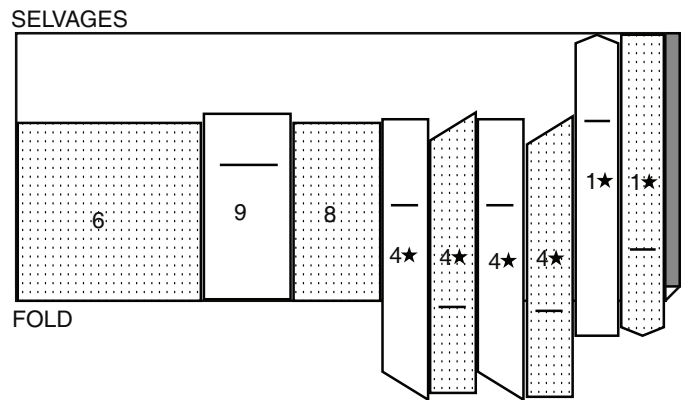
115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen XS-S-M-L-XL



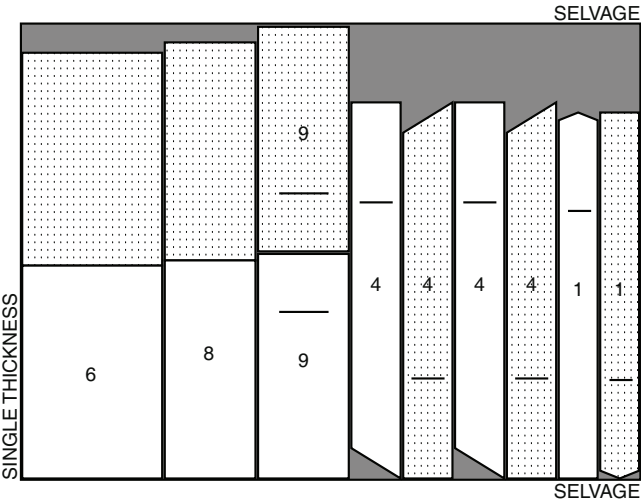
SCHÜRZE C

Schnitt-Teile: 1,4,6,8,9

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 3-4-5-6-7-8



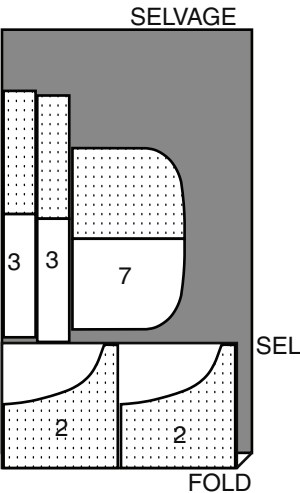
115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen XS-S-M-L-XL



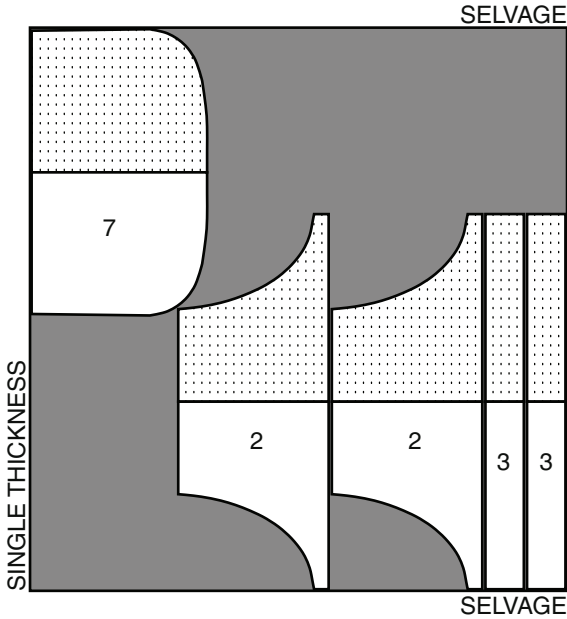
KONTRAST C

Schnitt-Teile: 2,3,7

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 3-4-5-6-7-8



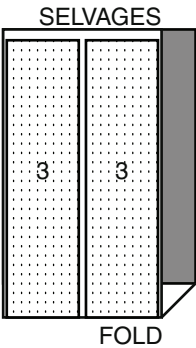
115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen XS-S-M-L-XL



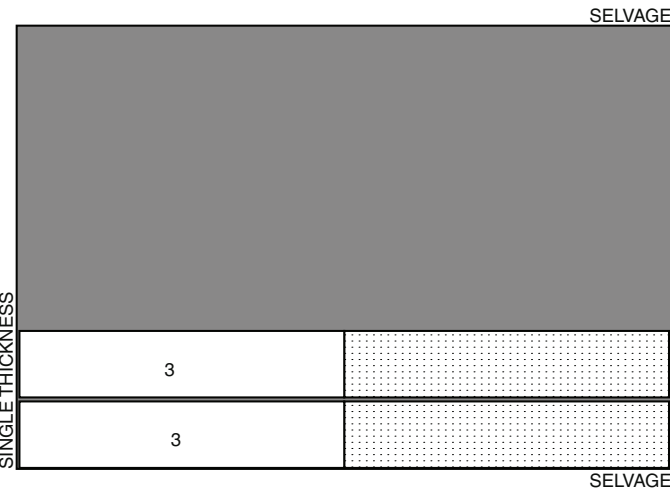
NÄH-EINLAGE A,B,C

Schnitt-Teile: 3

51 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 3-4-5-6-7-8



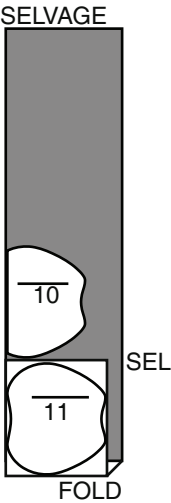
51 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen XS-S-M-L-XL



TOPFLAPPEN D

Schnitt-Teile: 10,11

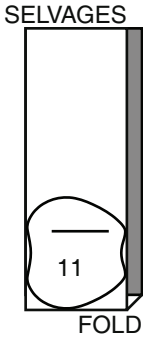
115 cm
mit und ohne Strichrichtung



THERMOLAM D

Schnitt-Teile: 11

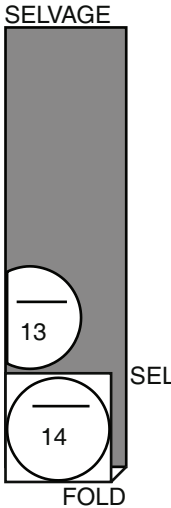
115 cm
mit Strichrichtung



TOPFLAPPEN E

Schnitt-Teile: 13,14

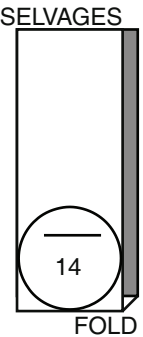
115 cm
mit und ohne Strichrichtung



THERMOLAM E

Schnitt-Teile: 14

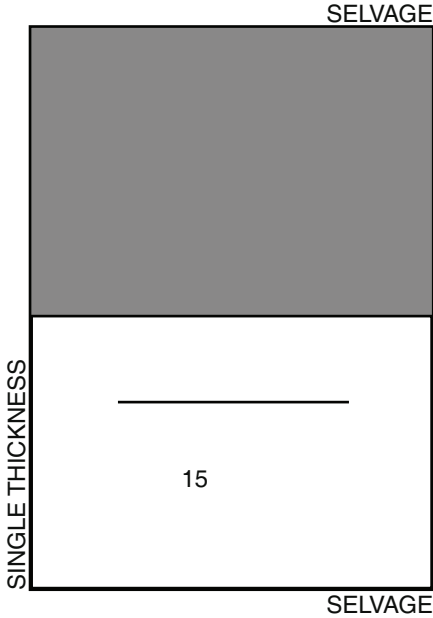
115 cm
mit und ohne Strichrichtung



HANDTUCH F

Schnitt-Teile: 15

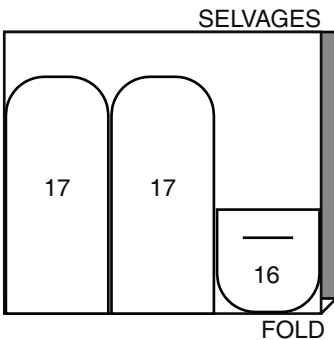
115 cm
mit und ohne Strichrichtung



DOUBLE TOPFLAPPEN G

Schnitt-Teile: 16,17

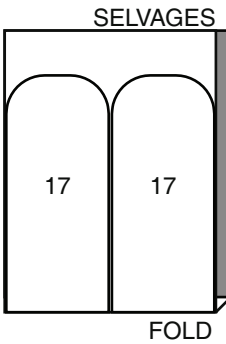
115 cm
mit und ohne Strichrichtung



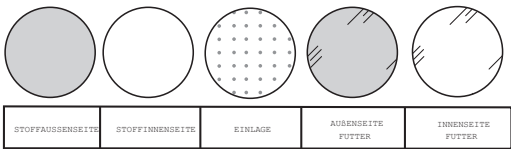
THERMOLAM G

Schnitt-Teile: 17

115 cm
mit und ohne Strichrichtung



NÄHANLEITUNGEN
LEGENDE



NAHTZUGABEN

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt
(sofern nicht anders angegeben).



STECKEN UND ANPASSEN

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen. Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden die Kanten versäubern:
(1) Mit der Zackenschere ODER (2) Mit dem Versäuberungsstich der Nähmaschine ODER (3). Entlang der Nahtlinie einschlagen und knappkantig zum Bruch nochmals steppen ODER (4) Mit der Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Mit Schrägband einfassen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich nähen. Die Enden anziehen, so dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

UNTERSTEPPEN - Beleg oder untenliegendes Kleidungsstück auffalten. Dieses Stoffstück knappkantig auf die Nahtzugabe steppen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen, bügeln, Mehrweite, wo nötig, einhalten. Saumzugaben wieder auffalten. Schnittkanten in den gebügelten Bruch legen; bügeln. Entlang des ersten Bruchs wieder einschlagen; steppen.

NÄHANGABEN

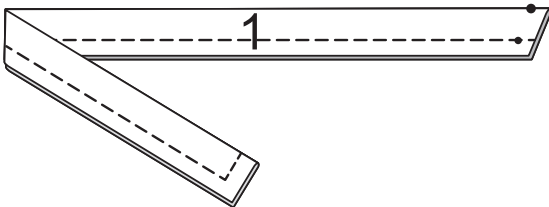
SCHÜRZE A,B,C

Hinweis: Modell A ist dargestellt, wenn nicht anders angegeben. 1,5 cm Nahtzugabe sind angeschnitten.

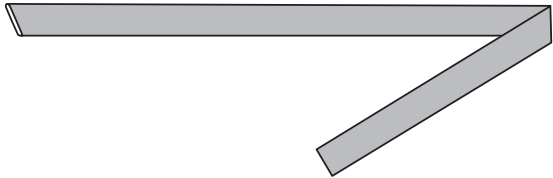
Latz

Modell A,C:

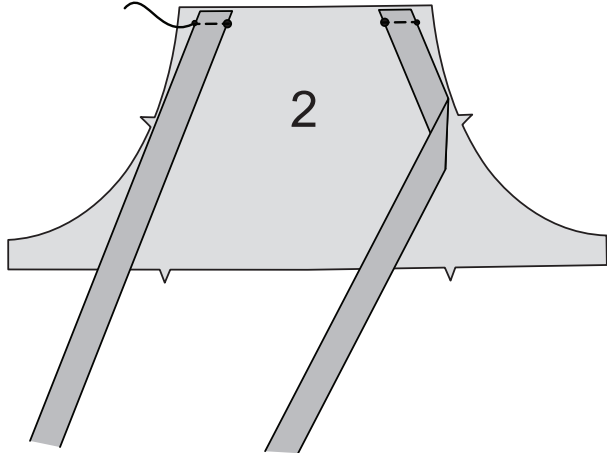
1. Das BINDEBAND (1) rechts auFÜRechts zur Hälfte falten. Steppen, dabei das Ende mit Passzeichen offen lassen.



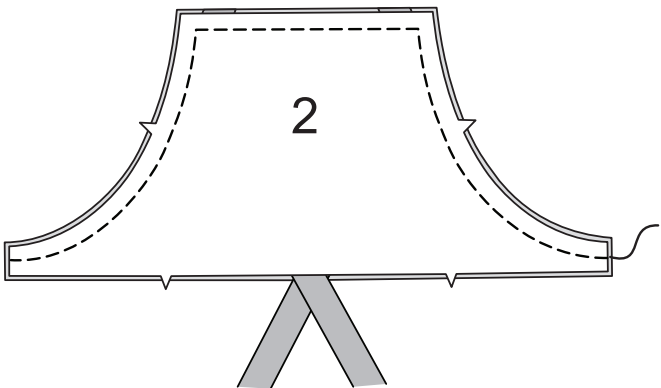
2. auFÜRechts wenden; bügeln.



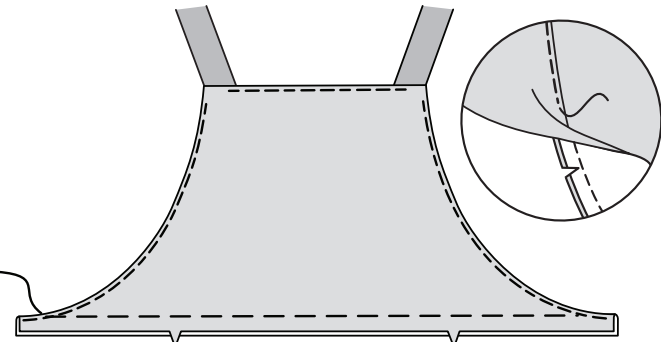
3. Die Bindebänder auf die Oberkante eines LATZES (2) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander.



4. Rechts auFÜRechts den Beleg auf den Latz entlang der gebogenen Kante und der Oberkanten aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen.

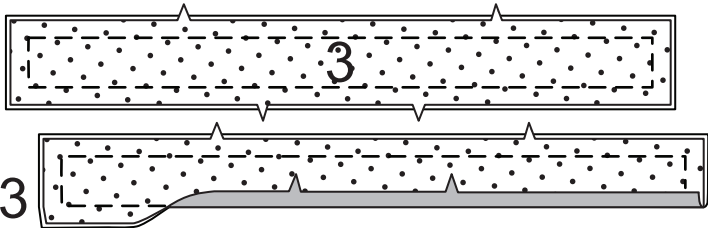


5. auFÜRechts wenden. So weit wie möglich UNTERSTEPPEN. Entlang der Unterkanten heften.



Alle Modelle:

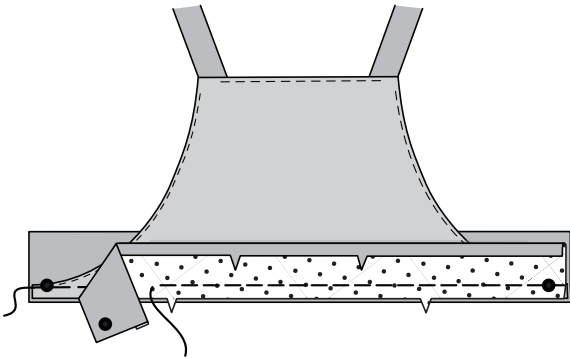
6. Die EINLAGE auf die linke Seite des BUNDS (3) heften. 1,3 cm Zugaben an der Unterkante eines Bunds einschlagen, bügeln. (Dies ist der Beleg).



Modell A,C:

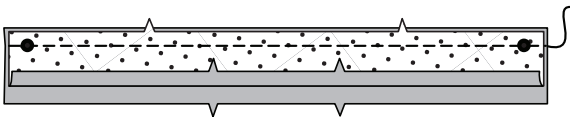
7. Den Bund auf die Unterkante des Latzes aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Heften.

Den Bundbeleg auf den Bund aufstecken, der Latz ist zwischengefasst. Steppen. Bügeln. Den Beleg UNTERSTEPPEN. Nahtzugaben in den Bund bügeln.



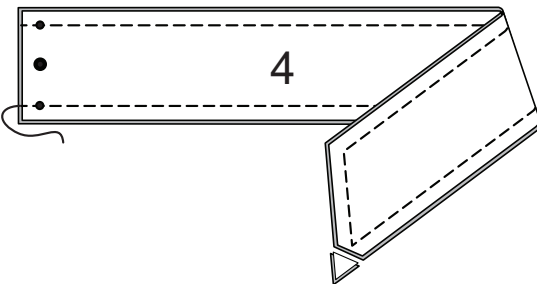
Modell B:

8. Rechts auFÜRechts den Bund entlang der Oberkante steppen.

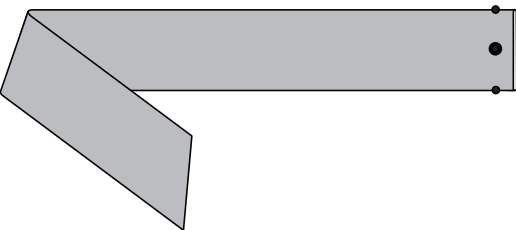


Alle Modelle:

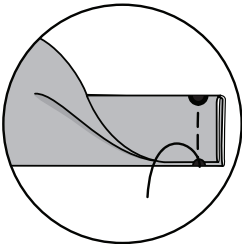
9. Die BINDE-ENDEN (4) steppen, dabei das Ende mit Passzeichen zum Wenden offen lassen.



10. Die Bindeband-Enden auFÜRechts wenden; bügeln.



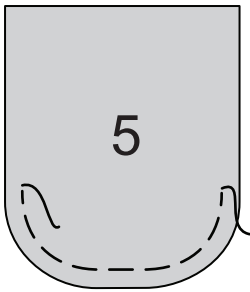
11. Das Ende entlang der Faltlinie falten. Heften. Für später zur Seite legen.



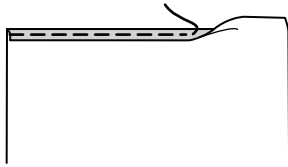
Rock

Modell A, B:

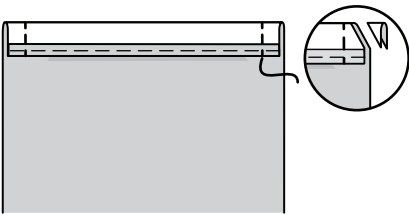
12. Die gebogene Kante der TASCHE (5) mit 1 cm Abstand zur Schnittkante mit langem Geradstich steppen.



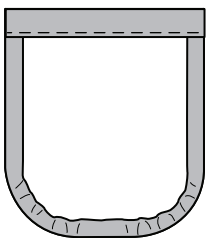
13. Die Oberkante der Tasche **VERSÄUBERN**. Knappkantig zur umgebügelten Kante steppen.



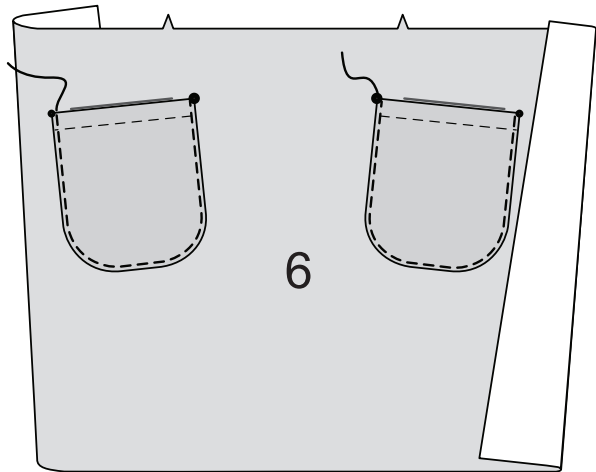
14. Die Oberkante entlang der Faltlinie nach außen legen; Enden steppen. Wie gezeigt zurückschneiden.



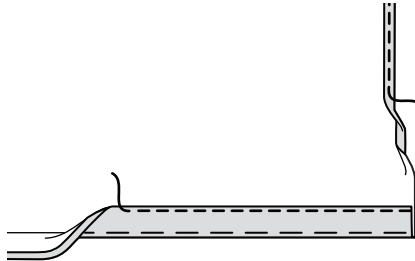
15. Die Oberkante der Tasche nach innen legen, 1,5 cm Nahtzugaben an den verbleibenden Kanten einschlagen; am Einheitsfaden an den Kurven ziehend die Mehrweite einhalten. Bügeln.



16. Die Taschen auf das ROCK (6) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, die oberen Enden verstärken.

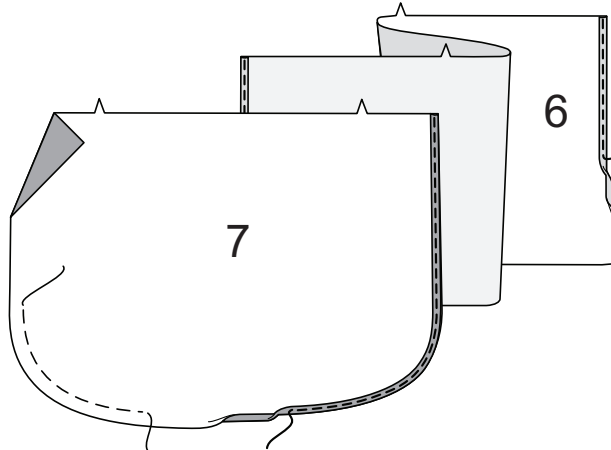


17. Saumzugaben einschlagen. Knappkantig zum Bruch heften. Die Schnittkante **VERSÄUBERN**. Annähen. Die Seitenkanten des Rocks mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen.

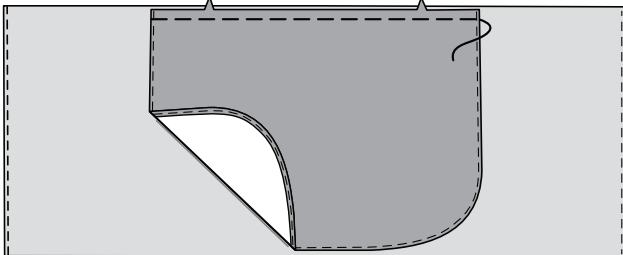


Modell C:

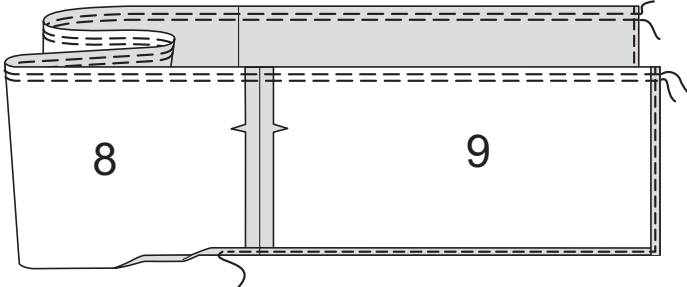
18. Die gebogenen Kanten des ÜBERROCKS (7) steppen. Die Seitenkanten des ROCKS (6) und die Seiten- und Unterkanten des Überrocks mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen.



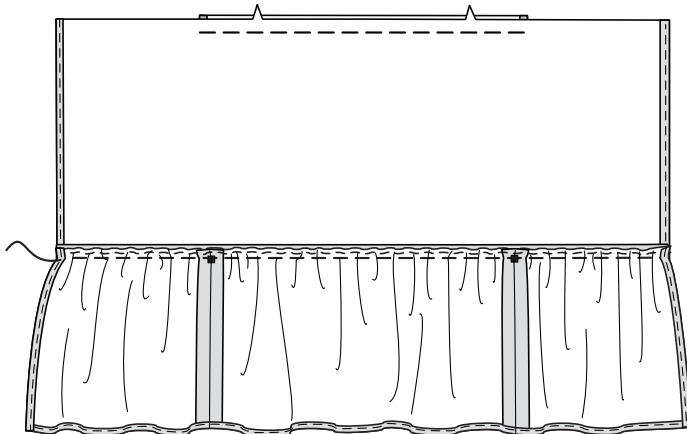
19. Mit den rechten Seiten oben liegend den Unterrock auf die Oberkante des Rocks aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Heften.



20. Die VORDERE RÜSCHE (8) auf die RÜCKWÄRTIGE RÜSCHE (9) steppen. Die Seiten- und Unterkanten mit einem **SCHMALEN SAUM** arbeiten. Bügeln. **EINKRÄUSELN** die Oberkante.

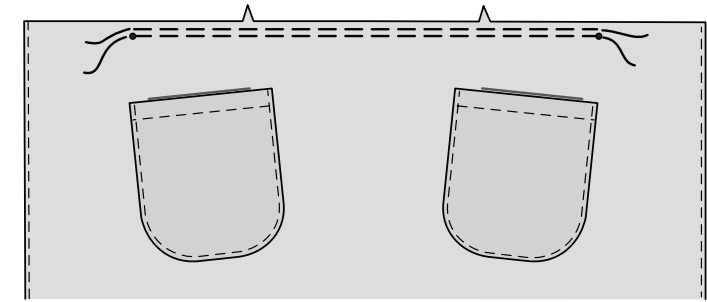


21. Rechts auFÜRechts die Rüsche auf die Unterkante des Rocks aufstecken, die Nähte treffen auf die Quadrate. Kräuselfäden entsprechend anziehen. Steppen. Nahtzugaben in den Rock bügeln.

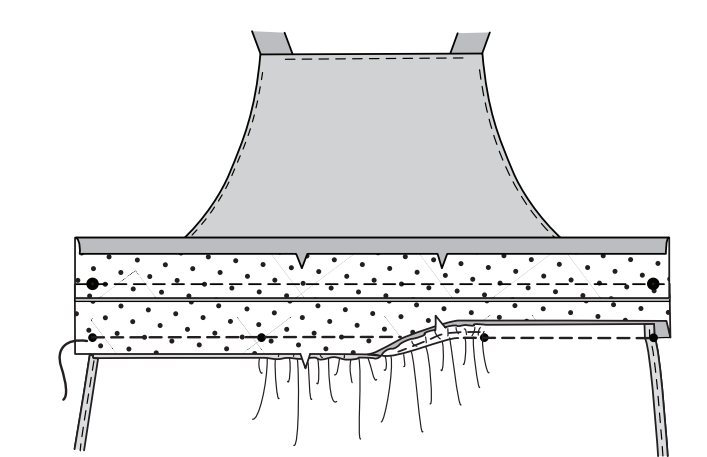


Alle Modelle:

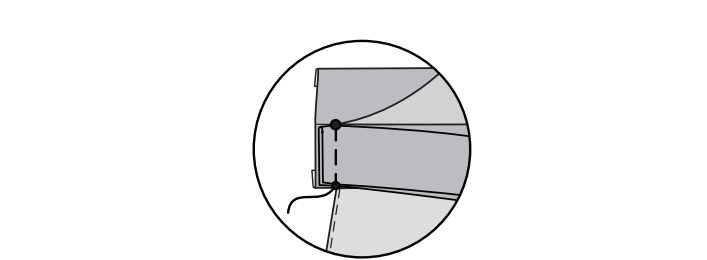
22. Die Oberkante des Rocks zwischen den inneren kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**.



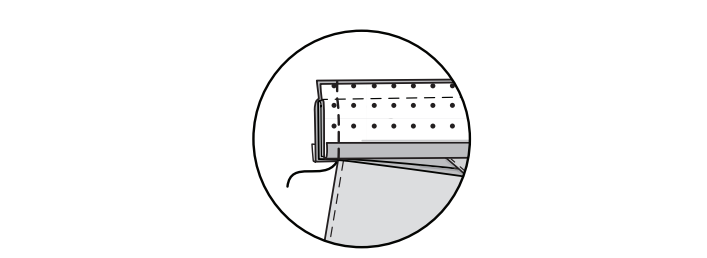
23. Den Rock auf den Bund aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, den Beleg nicht mitfassen. Kräuselfäden entsprechend anziehen. Steppen. Die Nahtzugaben in den Bund bügeln.



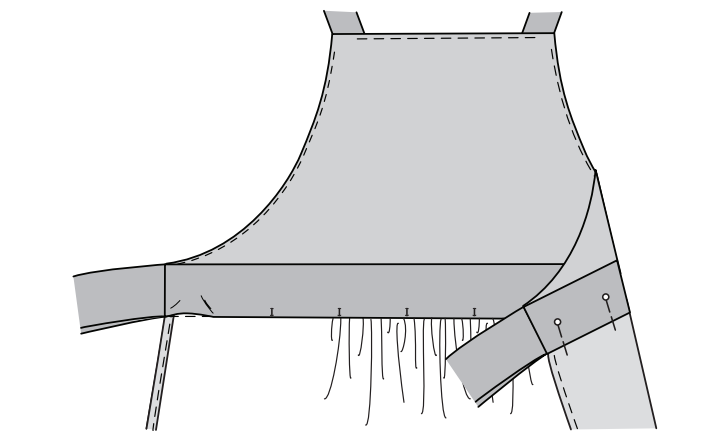
24. Bundbeleg auffalten. Bindeband-Enden auf den Bund aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Heften.



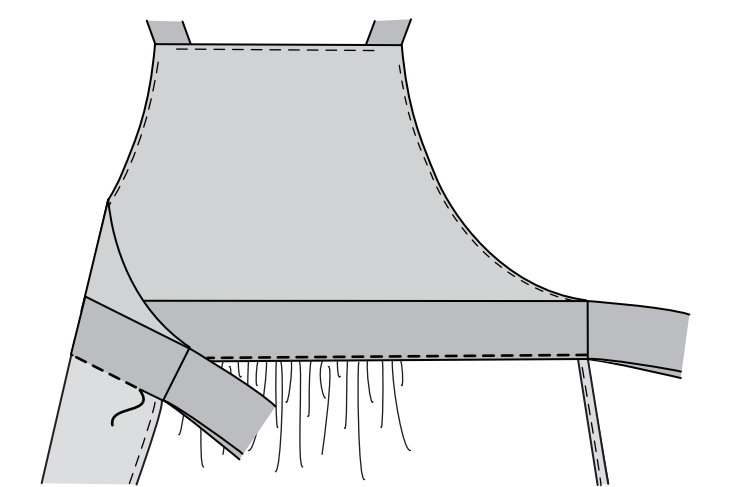
25. Den Beleg nach außen legen, über die Bindeband-Enden. Entlang der Enden durch alle Lagen steppen, die Schnittkanten sind bündig. AuFÜRechts wenden.



26. Von innen die umgebügelte Kante des Belegs gerade auf die Taillen-Nahtlinie auflegen. Stecken, die Stecknadeln außen aufstecken.



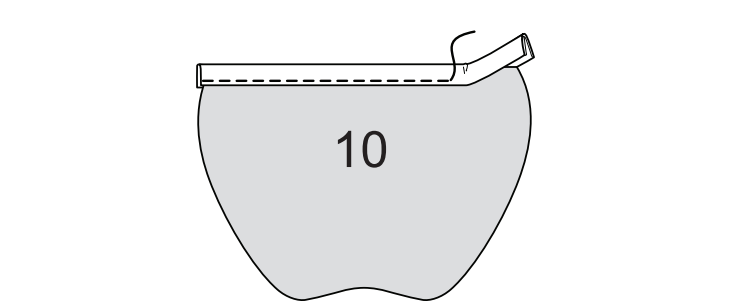
27. Von außen im Nahtschatten der Taillennaht steppen, dabei die umgebügelte Kante des Belegs auf der Unterseite mitfassen.



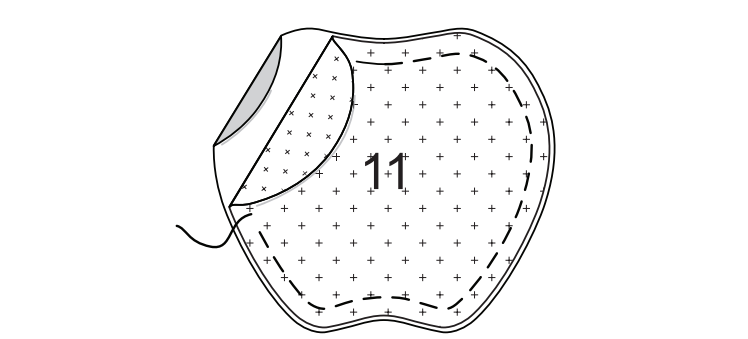
TOPFLAPPEN D,E

Hinweis: Modell D ist dargestellt.

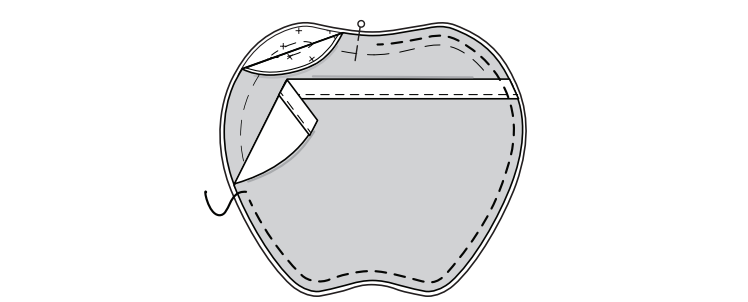
1. Zum Einfassen der Oberkante der TASCHE (10 oder 13) die Oberkante der Tasche mit 1,3 cm breitem Schrägband aufstecken. Knappkantig zur inneren umgebügelten Kante steppen.



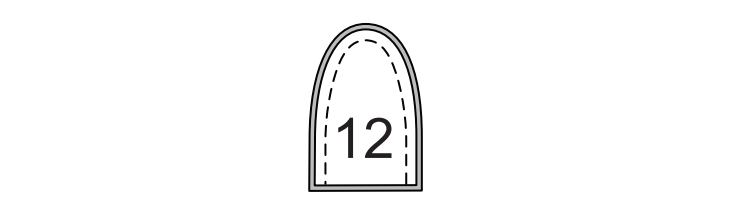
2. Die EINLAGE (Thermolam) auf die linke Seite jedes HANDSCHUHS (11 oder 14) heften.



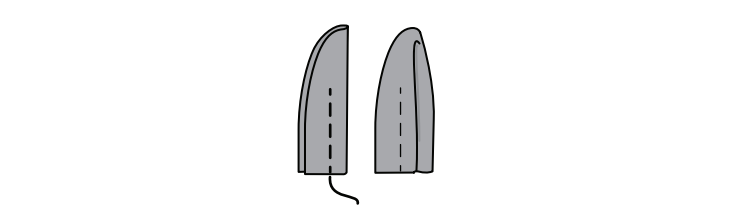
3. Links auf links den Handschuh-Beleg auf die Rückseite des Handschuhs aufstecken und die vorbereitete Tasche auf die Vorderseite des Handschuhs. Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante heften.



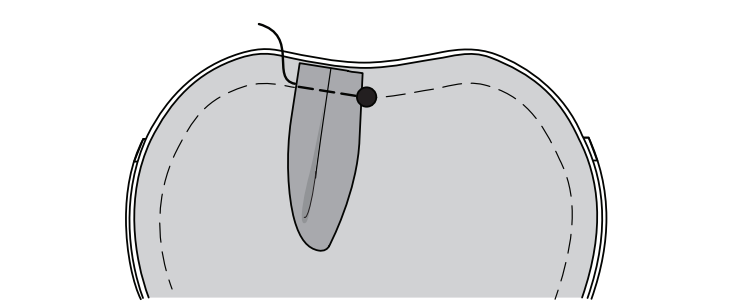
4. Die Teile für das BLATT (12) rechts auFÜRechts stecken. Mit 6 mm Nahtzugabe steppen, dabei die Unterkante nicht mitfassen. AuFÜRechts wenden; bügeln.



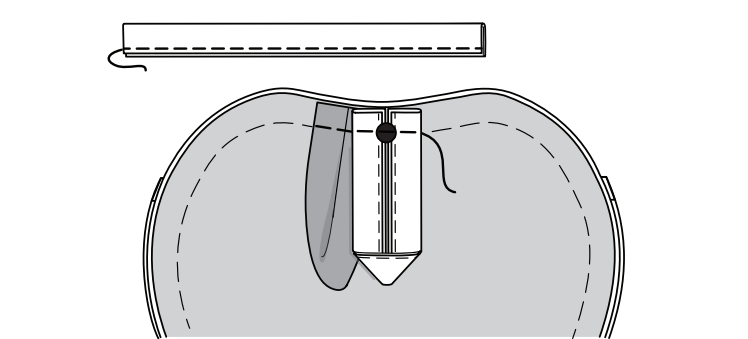
5. Blatt zur Hälfte falten. Entlang der Stepplinie steppen. Nahtzugaben zu einer Seite bügeln.



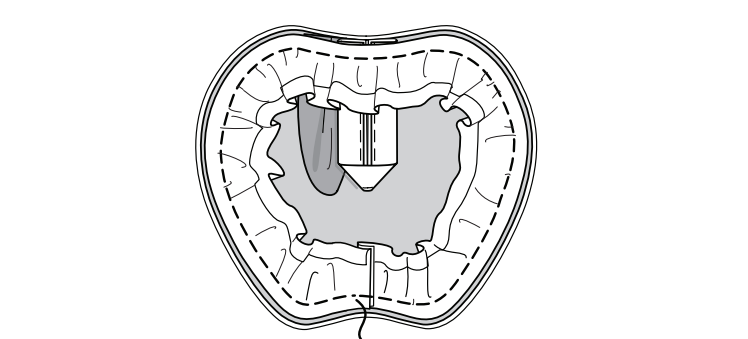
6. Mit der Falte nach unten liegend das Blatt auf eine Seite des großen Punkts an der Rückseite des Handschuhs heften.



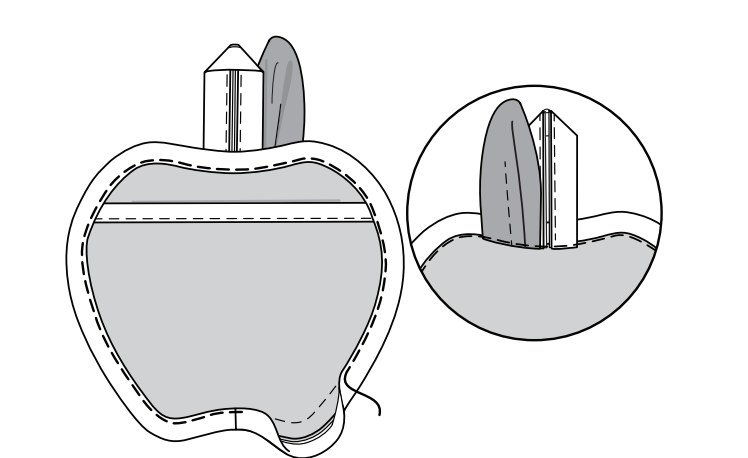
7. Ein Stück vom 1,3 cm breiten doppelt gefalztem Schrägband zu 12,5 cm Länge zuschneiden. Knappkantig zur Längskante wie gezeigt steppen. Band zur Hälfte falten und mittig auf den großen Punkt an der Rückseite des Handschuhs; heften.



8. Die schmale Seite der umgebügelten Kante am Schrägband auffalten. Das Ende einschlagen. Das Band auf die Rückseite des Handschuhs aufstecken, dabei in der Mitte der Unterkante beginnen, die Schnittkanten sind bündig, die Enden überlappen. Entlang der Bruchkante steppen.

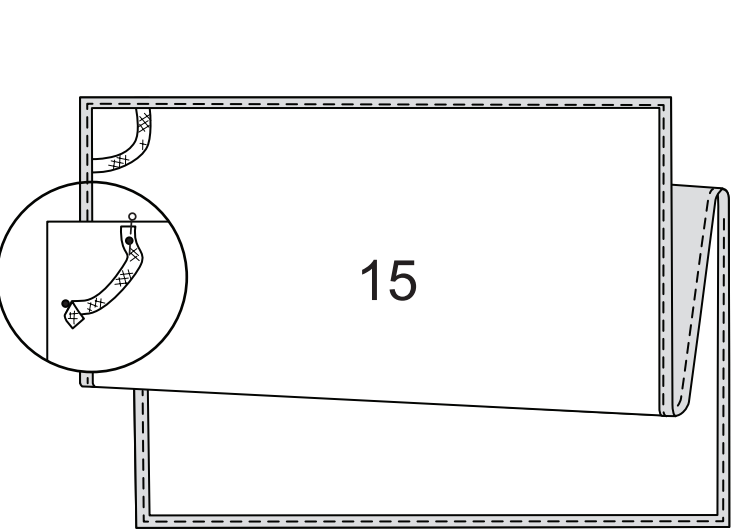


9. Das Band nach außen legen, die umgebügelte Kante liegt gerade über der vorherigen Naht. Das Blatt und die Schlaufe vom Handschuh wegbügeln. Knappkantig zur umgebügelten Kante steppen, dabei das Blatt und die Schlaufe mitfassen.



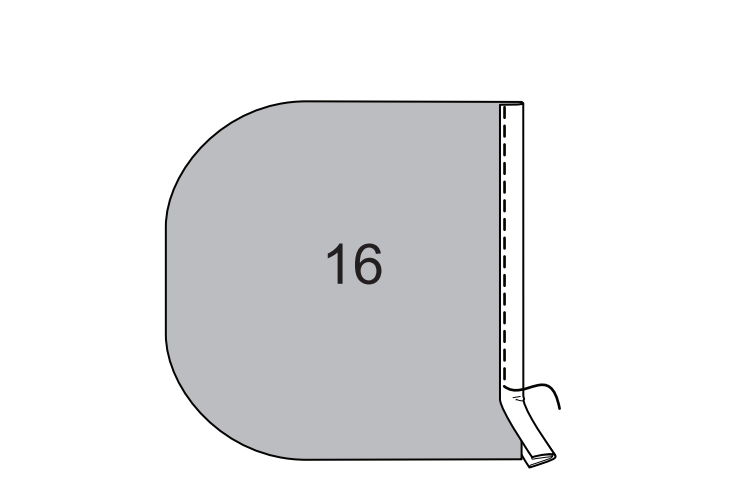
TEE HANDTUCH F

Ein Stück Band oder Twillband auf 12,5 cm Länge zuschneiden. Das Band auf die linke Seite des HANDTUCHS (15) aufstecken, die Enden liegen auf dem Passzeichen; stecken. Alle Kanten des Handschuhs mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen, die Enden des Bands mitfassen.

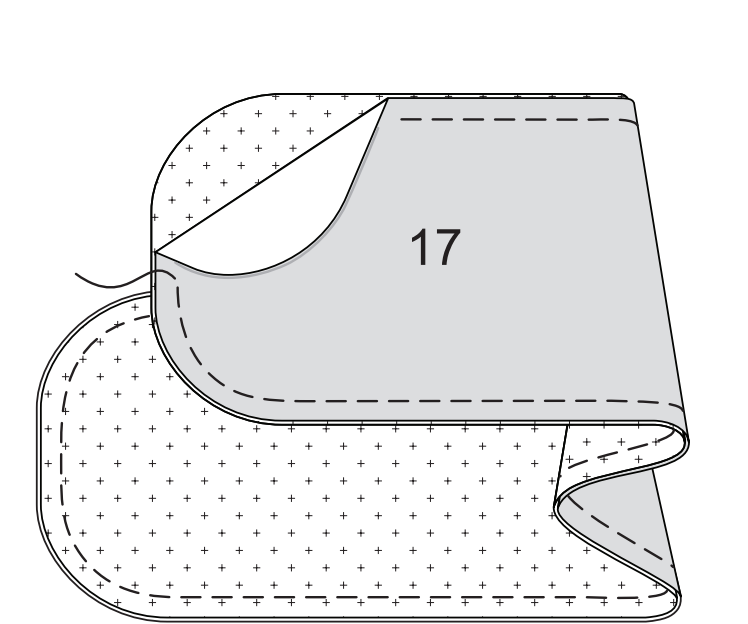


DOPPELTER TOPFLAPPEN G

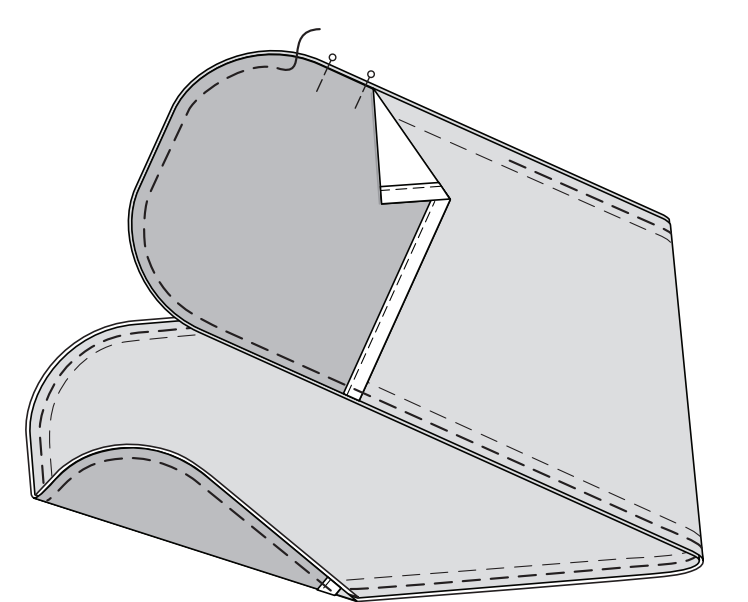
1. Die Oberkante der TASCHE (16) einfassen, die Oberkante hierzu mit 1,3 cm breiten Schrägband einfassen. Knappkantig zur inneren umgebügelten Kante steppen.



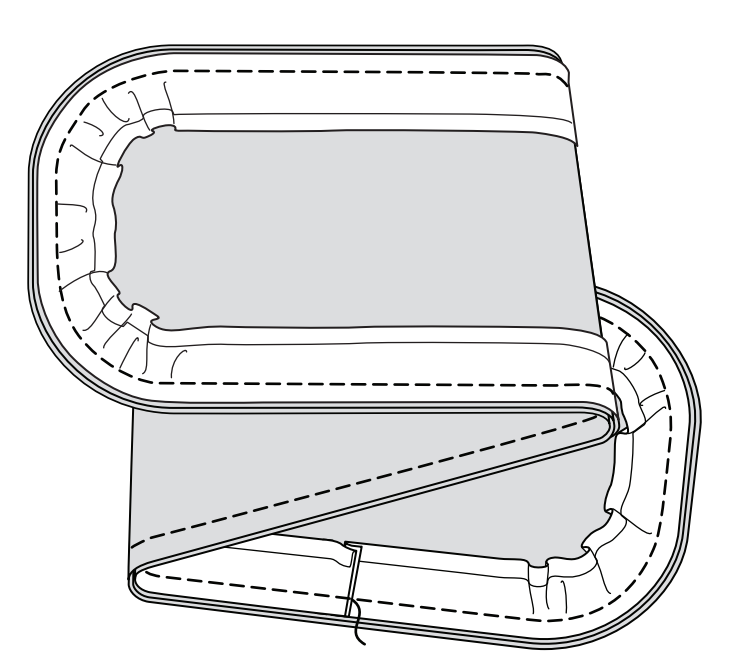
2. Die EINLAGE (Thermolam) auf die linke Seite des HANDSCHUHS (17) heften.



3. Links auf links den Handschuh-Beleg auf die Rückseite des Handschuhs aufstecken und die vorbereitete Tasche auf die Vorderseite des Handschuhs. Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante heften.



4. Die schmale Seite der umgebügelten Kante am Schrägband auffalten. Das Ende einschlagen. Das Band auf die Rückseite des Handschuhs aufstecken, dabei in der Mitte der Unterkante beginnen, die Schnittkanten sind bündig, die Enden überlappen. Entlang der Bruchkante steppen.



5. Das Band nach außen legen, die umgebügelte Kante liegt gerade über der vorherigen Naht. Knappkantig zur umgebügelten Kante steppen.

